

H2APEX und East Energy planen Joint Venture „Hanseatic H2“ für dezentrale grüne Wasserstoffprojekte

- Term Sheet unterzeichnet zum Aufbau von vier standardisierten 5MW-Elektrolyseprojekten an Standorten in Nord- und Ostdeutschland
- Gemeinsame Vermarktung mit Schwerpunkt regionale Mobilitätskunden

Rostock, 12. Januar 2026 – Zwei Leuchttürme der Energiewirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern bündeln ihre Kräfte: Die H2APEX Nova Holding GmbH aus Rostock-Laage, Tochtergesellschaft der H2APEX Group SCA (Prime Standard, ISIN: LU0472835155, WKN: A0YF5P), und die East Energy Gruppe aus Rostock gründen mit dem Joint Venture „Hanseatic H2“ eine Gesellschaft zur Entwicklung von standardisierten Elektrolyseanlagen mit Leistung von jeweils 5MW und für den gemeinsamen Vertrieb des daraus produzierten RFNBO-konformen Wasserstoffs.

Initial geplant ist der Aufbau von vier Anlagen an Standorten in Nord- und Ostdeutschland. Das Vorhaben reagiert damit auf die zuletzt deutlich gestiegene Nachfrage nach grünem Wasserstoff. Verbesserungen im regulatorischen Umfeld sorgen insbesondere für Nachfrage aus dem Mobilitätssektor, welche durch eine Trailerbelieferung aus den geplanten Anlagen bedient werden soll.

H2APEX erweitert mit Hanseatic H2 sein strategisches Portfolio um kleinere Anlagen und stellt sich damit noch breiter am Markt auf. Das Unternehmen entwickelt bereits ein IPCEI-gefördertes Großprojekt mit einer 100MW-Elektrolyseanlage in Lubmin und bringt ausgewiesene Expertise im Bau und Betrieb von Wasserstoffanlagen in das Joint Venture ein. East Energy steuert seine langjährige Erfahrung in der Entwicklung erneuerbarer Energieprojekte bei. Diese klare Arbeitsteilung ermöglicht eine besonders effiziente Projektumsetzung und hohe Wirtschaftlichkeit der Anlagen: Durch die Nutzung wiederkehrender technischer Standards können Planungs- und Bauprozesse beschleunigt, Kosten reduziert und zukünftige Anlagen leichter skaliert werden. Zudem erleichtert eine einheitliche technische Architektur die Wartung und den langfristigen Betrieb der Anlagen.

Die weiteren Schritte umfassen die zeitnahe Gründung der gemeinsamen Projektgesellschaft und die Initiierung der gemeinsamen Projektentwicklung. Mit dem Joint Venture Hanseatic H2 werden die Partner einen wichtigen Beitrag zur regionalen Energiewende leisten und den Aufbau einer verlässlichen, skalierbaren Wasserstoffinfrastruktur in Nord- und Ostdeutschland vorantreiben.

Über H2APEX

Der operative Kern von H2APEX wurde im Jahr 2000 in Mecklenburg-Vorpommern gegründet und hat sich seit dem Jahr 2012 vollständig auf saubere Wasserstoffproduktion, -speicherung und -distribution fokussiert. Damit ist das Unternehmen einer der Pioniere in diesem Bereich. Das Ziel von H2APEX ist es, ein international etablierter Entwickler und Betreiber von Wasserstoffanlagen zu werden. In ihrem Kerngeschäft entwickelt, errichtet und veräußert oder betreibt H2APEX grüne Wasserstoffanlagen mit einer Elektrolysekapazität bis zu 2 GW. Diese dienen zur Dekarbonisierung industrieller Wertschöpfungsketten und der Erzeugung von grünem Wasserstoff. Zum Einsatz kommen sie zum Beispiel in der Stahl-, Chemie- und Zementindustrie sowie anderen energieintensiven Industrien. Darüber



hinaus bietet das Unternehmen Anlagen für Infrastruktur und Logistik, insbesondere für den industriellen Einsatz in Lagern, Häfen und Produktionsstätten.

www.h2apex.com

Über East Energy

Die East Energy Gruppe ist ein auf erneuerbare Energien spezialisiertes Unternehmen, das sich auf die Entwicklung, den Betrieb und die Vermarktung von grüner Stromerzeugung konzentriert. Mit einem wachsenden Portfolio an Wind- und Solarprojekten stellt East Energy die notwendige erneuerbare Energie bereit, die für die Produktion von grünem Wasserstoff und E Fuels benötigt wird.

Kontakt:

H2APEX
Investor Relations
Henriette Siegel
Telefon: +49 381 799902-320
E-Mail: investor.relations@h2apex.com
Timmermannsstrat 2a
18055 Rostock
www.h2apex.com

East Energy
CEO
Dirk Petschick
Telefon: +49 381 20277901
Email: info@east-energy.de
Goethestr. 19
18055 Rostock
<https://east-energy.de>

IR.on AG
Investor Relations
Frederic Hilke, Johannes Kaiser
Telefon: +49 221 9140 973
Mittelstr. 12-14
50672 Köln
E-Mail: h2apex@ir-on.com
www.ir-on.com

